

Inhaltsverzeichnis

Einführung	1
Teil 1: Zum Wesen der Revision	3
1. Kapitel: Allgemeines	3
2. Kapitel: Folgerungen für die Praxis	4
Teil 2: Die revisionsfähigen Strafurteile und die zuständigen Revisionsgerichte	5
Teil 3: Die Revisionsberechtigten	9
Teil 4: Die Einlegung der Revision	13
1. Kapitel: Frist, Adressat, Form	13
2. Kapitel: Die „Beschwer“	17
3. Kapitel: Verzicht und Rücknahme	19
Teil 5: Die Revisionsbegründung	23
1. Kapitel: Frist, Adressat, Form	23
2. Kapitel: Die Revisionsanträge	28
3. Kapitel: Die Begründung der Revisionsanträge	33
A. Die Revisionsgründe	33
I. Die Verletzung des Gesetzes	33
II. Prozessvoraussetzungen und Prozesshindernisse	35
III. Die Verletzung des Verfahrensrechts	39
1. Verfassungsrechtliche Grundnormen	40
a) Der allgemeine Grundrechtsschutz	40
b) Spezielle Grundrechtsverletzungen	40
2. Die absoluten Revisionsgründe	42
a) Vorschriftswidrige Besetzung des Gerichts (§ 338 Nr. 1)	44
b) Mitwirkung eines ausgeschlossenen Richters (§ 338 Nr. 2)	57
c) Mitwirkung eines abgelehnten Richters (§ 338 Nr. 3)	59
d) Unzuständigkeit des Gerichts (§ 338 Nr. 4)	65
e) Abwesenheit von Prozessbeteiligten (§ 338 Nr. 5)	66
f) Unzulässige Einschränkung der Öffentlichkeit (§ 338 Nr. 6)	73
g) Fehlende oder verspätete Urteilsbegründung (§ 338 Nr. 7)	81
h) Unzulässige Beschränkung der Verteidigung (§ 338 Nr. 8)	84
3. Relative Revisionsgründe	86
a) Verfahrensfehler vor der Hauptverhandlung	87
aa) Vorverfahren	87
bb) Verfahrensfehler bei der Erhebung der öffentlichen Klage	93
cc) Verfahrensfehler im Eröffnungsverfahren	94
b) Verfahrensfehler in der Hauptverhandlung	100
aa) Unmittelbarkeit und Mündlichkeit („Inbegriff der Hauptverhandlung“)	100
bb) Allgemeiner Gang der Hauptverhandlung	108
cc) Unterbrechung und Aussetzung des Verfahrens	109
dd) Fehlerhafte Vernehmung des Angeklagten	111
ee) Fehler in der Beweisaufnahme	114
– Zeugenbeweis	114

– Sachverständigen- und Augenscheinsbeweis	121
– Urkundenbeweis	126
ff) Verletzung von Mitwirkungsrechten der Prozessbeteiligten	134
– Fragerrecht	136
– Erklärungsrechte	137
– Anordnung der Schriftform	138
gg) Verletzung der Aufklärungspflicht	139
hh) Fehlerhafte Behandlung von Beweisanträgen	141
– Beweisantragsrecht	142
– Unzulässige Beweisanträge	147
– Ablehnung von Beweisanträgen	149
– Offenkundigkeit	150
– Bedeutungslosigkeit	151
– Erwiesenheit	152
– Ungeeignetheit	152
– Unerreichbarkeit	153
– Auslandszeugen	153
– Verschleppungsabsicht	154
– Wahrunterstellung	156
– Sachverständigengutachten	160
– Augenschein	162
ii) Unrichtige Behandlung präsenter Beweismittel	163
jj) Benachteiligung des Angeklagten bei der Umgestaltung der Anklage, Veränderung der Sachlage, Beschränkung des Prozessstoffs und Nachtragsanklage	164
kk) Verkürzung des Schlussvortrages und des letzten Wortes	168
ll) Mängel der Beratung und der Urteilsverkündung	171
mm) Besonderheiten nach dem Verständigungs-Gesetz	174
4. Heilung von Verfahrensfehlern, Obliegenheiten, Verwirkung, Rügeverlust, Rechtsmissbrauch	178
IV. Die Verletzung des sachlichen Rechts	186
1. Die Verletzung des sachlichen Rechts im Urteilsausspruch	186
2. Die Verletzung des sachlichen Rechts in den Urteilsgründen	186
a) Die Bindung an die rechtsfehlerfreien Tatsachenfeststellungen des Urteils	187
b) Die Abgrenzung von Tat- und Rechtsfrage	188
c) Rechtsfehler bei der Feststellung der Tatsachen	189
aa) Inhalt der Urteilsgründe nach § 267	189
bb) Geschlossenheit und Klarheit der Darstellung des Sachverhalts	190
cc) Lückenhafte Feststellungen	191
dd) Unzulässige Bezugnahmen	192
ee) Widersprüche in den Feststellungen	193
ff) Verstöße gegen Naturgesetze und anerkannte Ergebnisse der Wissenschaft	193
d) Rechtsfehler bei der richterlichen Überzeugungsbildung (§ 261)	194
aa) Die Einlassung des Angeklagten	195
bb) Die Beweiswürdigung	196
– Vollständigkeit und Geschlossenheit	197
– Lücken	199
– Widersprüche	202
– Verstoß gegen die Denkgesetze	203
– Offenkundige Tatsachen	206
– Erfahrungssätze	207
– Sachverständigengutachten	208
cc) Überzeugungsbildung im engeren Sinne	209
– Grundsätze	209
– Gegenstand der Revisionsprüfung	209
– Aussage gegen Aussage	210
– Schweigen des Angeklagten	211
– „Teilschweigen“	211

- Aussage- und Prozessverhalten des Angeklagten	212
- „Einlassungssurrogate“	213
- Alibbeweis	214
- Freispruch	214
e) Rechtsfehler bei der Anwendung des sachlichen Rechts auf die festgestellten Tatsachen	216
f) Rechtsfehler bei der Strafzumessung	218
g) Rechtsfehler bei der Strafaussetzung zur Bewährung	224
V. Besonderheiten der Revision gegen Berufungsurteile	225
B. Das „Beruhnen“ des Urteils auf der Gesetzesverletzung	228
C. Die Darstellung der Revisionsgründe	230
I. Verfahrenshindernisse	230
II. Die Rüge der Verletzung des Verfahrensrechts („Verfahrensrüge“)	231
1. Begründung der Verfahrensrüge	231
2. Auslegung des Rügevorbringens	241
3. Beweis der Verfahrensrüge	242
4. Verwirkung von Revisionsrügen wegen Rechtsmissbrauchs	247
III. Die Rüge der Verletzung materiellen Rechts („Sachrüge“)	248
Teil 6: Das weitere Revisionsverfahren	251
1. Kapitel: Das Verfahren bis zur Hauptverhandlung	251
A. Entscheidung über die Zulässigkeit der Revision	251
I. Verwerfung verspäteter oder formwidriger Revisionen durch den Tatrichter	251
II. Antrag auf Entscheidung des Revisionsgerichts über die Zulässigkeit (§ 346 II)	252
III. Verwerfung unzulässiger Revisionen durch Beschluss des Revisionsgerichts (§ 349 I)	253
IV. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	254
B. Gegenerklärung des Revisionsgegners	259
C. Sachentscheidung durch Beschluss des Revisionsgerichts	261
I. Verwerfung als unbegründet nach § 349 II	261
II. Aufhebung des Urteils nach § 349 IV	263
D. Verletzung des rechtlichen Gehörs	265
2. Kapitel: Die Revisionshauptverhandlung	266
A. Vorbereitung und Verhandlungsgang	266
B. Umfang der Prüfung und Konkurrenz von Revisionsrügen	269
Teil 7: Das Revisionsurteil	271
1. Kapitel: Verwerfung der Revision	271
2. Kapitel: Berichtigung des Urteilsausspruches	271
3. Kapitel: Aufhebung des Urteils	272
A. Schuldspruch, Strafausspruch, Tatsachenfeststellungen	272
B. Eigene Sachentscheidung	274
C. Zurückverweisung	276
D. Auswirkungen des Revisionsurteils	277
I. Auf Mitangeklagte	277
II. Auf die neue Tatsachenverhandlung	278
Stichwortverzeichnis	281